



NAV6

Firmware Update

Vers.13-01-12

15.01.2012

Um die Qualität der Seatec Produkte zu verbessern und die Geräte an die Fortschritte der Technik anzupassen, wird ständig an neuen Firmware-Versionen gearbeitet.

Mit der **Firmware Version 13-01-12** für den Seatec NAV6 Kartenplotter wurden folgende Funktionen hinzugefügt bzw. haben sich folgende Änderungen ergeben:

1. Messen der Distanz zwischen mehreren Punkten und speichern als Route..... Seite 1
2. Benutzen des Cursors um Wegpunkte/Markierungen zu löschen oder zu bearbeiten Seite 2
3. Das NMEA-Datendisplay..... Seite 2
4. Konfiguration der Kurs-Vorauslinie..... Seite 2
5. Ändern der Größe von Wegpunktsymbolen..... Seite 3
6. Ändern der Größe von Markierungssymbolen und Markierungslinien..... Seite 3
7. Ändern des eigenen Schiffssymbols und Größe..... Seite 3
8. Ändern der AIS-Ziel Symbole..... Seite 4
9. Darstellung des Cursors ändern..... Seite 4
10. C-MAP Multimedia-Inhalte abrufen..... Seite 5

Damit Sie die neuen Features des Gerätes nutzen können, ist es notwendig ein sogenanntes Firmware Update durchzuführen. Dabei wird sozusagen das Betriebssystem des Gerätes auf einen neuen Stand gebracht und um Funktionen erweitert.

Um Ihr Seatec Gerät mit dem neuesten Firmware Update zu versehen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Je nach Seriennummer muss dieses wie folgt durchgeführt werden. Sie finden die Seriennummer auf der Geräterückseite.

Die letzten drei Ziffern der Seriennummer sind ausschlaggebend für das Updateverfahren, sind die letzten drei Ziffern <250 muss ein zusätzliches sogenanntes „Driver Update“ durchgeführt werden. Bei Seriennummern >250 wird nur das „Firmware Update“ benötigt, das „Driver Update“ wird nicht benötigt.

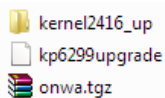
Seriennummer	Updateverfahren
< 250	1. „Driver Update“ ausführen 2. „Firmware Update“ ausführen
> 250	1. <u>Nur</u> „Firmware Update“ ausführen

Beispiel:

Seriennummer: 800990**200**
Letzen drei Ziffern: **200** < 250
Updateverfahren: 1. „Driver Update“ ausführen
2. „Firmware Update“ ausführen

Durchführung des „Driver Updates“:

1. Laden Sie das aktuelle „Driver Update“ von www.svb.de herunter.
2. Entpacken Sie die in der heruntergeladenen ZIP Datei enthaltenen Dateien auf eine 2GB SD Karte. Folgende Dateien sollten dann auf der SD Karte vorhanden sein:



3. Schalten Sie das Gerät aus.
4. Öffnen Sie den Kartenschacht an der Frontseite, entnehmen Sie Ihr Seekartenmodul.
5. Stecken Sie die 2GB SD Karte, mit dem „Driver Update“ in den Kartenschacht.
6. Schalten Sie den Kartenplotter ein.
7. Kurz nach erscheinen des Begrüßungsbildschirmes wird folgende Meldung angezeigt:



8. Nach kurzer Zeit verläuft der Bildschirm und der Plotter startet automatisch neu.



9. Nach erfolgreichem Update erscheint folgender Bildschirm:



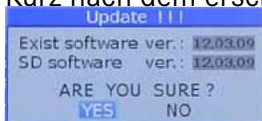
10. Schalten Sie nun den Plotter aus, indem Sie die „Power“ Taste für ca. 10 Sekunden gedrückt halten.
11. Entfernen Sie die 2GB SD Karte, mit dem „Driver Update“ und führen Sie das „Firmware Update“ aus.

Durchführen des „Firmware Updates“

1. Laden Sie sich das aktuelle Firmware Update auf www.SVB.de herunter.
2. Entpacken Sie die in der heruntergeladenen ZIP Datei enthaltenen Dateien auf eine 2GB SD Karte. Folgende Dateien sollten dann auf der SD Karte vorhanden sein:

```
first.sh
kp6299_nav6.tuf
kp6299upgrade
upg6299
```

3. Schalten Sie das Gerät aus.
4. Öffnen Sie den Kartenschacht an der Frontseite, entnehmen Sie Ihr Seekartenmodul bzw. „Driver Update“.
5. Stecken Sie die 2GB SD-Karte, mit dem neuen „Firmware Update“ in den Kartenschacht.
6. Schalten Sie den Kartenplotter ein. (Sollten Sie vorab das „Driver Update“ durchgeführt haben, kann es sein, dass Sie den Plotter 2x neustarten müssen)
7. Kurz nach dem erscheinen des Begrüßungsbildschirmes erscheint eine Meldung / Bildschirm:



8. Mit den links / rechts- Tasten auf YES drücken und mit der „ENTER“-Taste quittieren. Es startet ein automatisches Software-Update und der Plotter liest das neue Firmwareupdate von der SD-Karte ein. Der Vorgang dauert etwa 7 Minuten und wird mit einer „Eier-Uhr“ angezeigt.
9. Nach Beendigung des Updates muss die SD Karte entfernt werden und der Plotter kann mit der „POWER“- Taste neu gestartet werden.

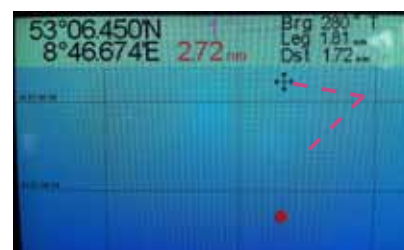
1. Messen der Distanz zwischen mehreren Punkten und speichern als Route

Diese Funktion ermöglicht das Messen der Distanz zwischen mehreren Punkten. Die angelegten Messpunkte können im Nachgang als Route gespeichert werden. So ist eine bequeme Eingabe von Routen über den Karten-Bildschirm möglich.

1. Wechseln Sie auf den Karten-Bildschirm und drücken Sie die „F“-Taste. Wählen Sie den letzten Menüpunkt „Distance“ und drücken Sie die „ENT“-Taste.



2. Wählen Sie nun mit Hilfe des Cursors einen Punkt auf der Karte und drücken Sie „ENT“. Wählen Sie jetzt den nächsten Punkt und bestätigen Sie abermals mit „ENT“. Die summierte Distanz zwischen den Punkten wird oben rechts angezeigt. Sie können diesen Vorgang nach belieben wiederholen.



Wichtig: Der jeweils zuletzt gesetzte Punkt dient nur als Messpunkt und wird nicht in die Route übernommen.

3. Sobald Sie alle Punkte eingegeben haben, können Sie den Vorgang mit einem Druck auf die „ESC“-Taste abschließen. Es erscheint ein Fenster mit folgenden Möglichkeiten:

- SPEICH. = Speichert die eingegebenen Punkte als Route
ABBR. = Die Route wird nicht gespeichert und die Messung wird abgebrochen.
CANCEL = Die Route wird nicht gespeichert und eine neue Messung wird am letzten Punkt gestartet.



2. Benutzen des Cursors um Wegpunkte/Markierungen zu löschen oder zu bearbeiten

1. Bewegen Sie den Cursor über einen Wegpunkt bzw. eine Markierung und drücken Sie die „ENT“-Taste. Es öffnet sich ein Fenster in welchem Sie folgende Optionen haben:

SPEICH. = Speichert Änderungen
ABBR. = Schließt das Fenster ohne Änderungen zu speichern.
LÖSCHEN = Löscht den Wegpunkt bzw. die Markierung



3. Das NMEA-Daten Display

Das NMEA Daten Display dient dazu eingehende NMEA Daten auf allen Ports in Textform anzuzeigen. Zu Installationszwecken bietet dieses Fenster die Funktion des NMEA Netzwerkes zu überprüfen. Um das Fenster aufzurufen und zu Bedienen gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Drücken Sie 2x die „Menu“-Taste, wählen Sie den Menüpunkt „Setup“ und anschließend den letzten Punkt „NMEA data display“.
2. Ändern Sie den zu überwachenden Port mit einem Druck auf die Taste „Zoom IN“.



4. Konfiguration der Kurs-Vorauslinie

Mit der neuen Firmware-Version kann die Länge der Kursvorauslinie eingestellt werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor.

1. Öffnen Sie den Karten-Bildschirm und drücken Sie einmal die „Menü“-Taste und wählen Sie „Vorauslinie“ und drücken Sie „ENT“.
2. Wählen Sie den Punkt „Timeline“ und drücken Sie „ENT“, Sie können nun zwischen folgenden Werten wählen:

2min./ 10min./ 30min./ 1Std./ 2Std. Vorauslinie

3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „ENT“.



5. Ändern der Größe von Wegpunktsymbolen

Um die Größe von Wegunkt- und Markierungssymbolen zu ändern gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Drücken Sie einmal die „Menu“-Taste und wählen Sie „Wegpunkt“.
2. Sie haben nun die Möglichkeit zwischen folgenden Optionen zu wählen:

Large = Große Symbole **Small** = Kleine Symbole

3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „ENT“.



6. Ändern der Größe von Markierungssymbolen und Markierungslinien

Um die Größe von Markierungssymbolen und Markierungslinien zu ändern gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Drücken Sie einmal die „Menu“-Taste und wählen Sie „Setzen“. Sie können nun zwischen folgenden Optionen wählen:

Markier

Large = Große Symbole Small = Kleine Symbole

Line

Thick = Dicke Linie Thin = Dünne Linie



7. Ändern des eigenen Schiffssymbols und Größe

Um die Darstellung der eigenen GPS Position und die Größe des Symbols zu ändern, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Drücken Sie einmal die „Menu“-Taste und wählen Sie „Ship shape/color“.
2. Sie können nun zwischen folgenden Optionen wählen:

Darstellung der Position als:

Ship = Oval Circle = Kreis



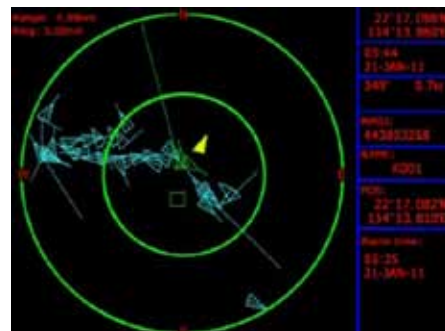
3. Mit einem druck auf die „rechte Pfeil“-Taste können Sie die Farbe des Schiffssymbols einstellen.



8. Ändern der AIS-Ziel Symbole

Mit der neuen Firmware-Version haben Sie die Möglichkeit die Anzeige der AIS Ziele auf dem AIS-Radar Bildschirm zu ändern. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. Wechseln Sie auf den AIS-Radar Bildschirm durch wiederholtes drücken der „Mode“ Taste.



2. Betätigen Sie einmal die „Menu“-Taste um das AIS-Setup aufzurufen.



3. Wählen Sie den letzten Menüpunkt „AIS Vessel“ aus und drücken Sie die „ENT“-Taste. Sie können nun zwischen folgenden Optionen wählen

Line =  Fill = 

4. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „ENT“.

9. Darstellung des Cursors ändern

Um die Darstellung des Cursors auf der Karte zu ändern gehen Sie hierzu wie folgt vor:

1. Wechseln Sie auf den Karten-Bildschirm und drücken Sie die „Menu“-Taste. Wählen Sie den Punkt „Cursor“.



2. Sie können zwischen folgenden Optionen wählen



Standard



Full

10. C-MAP Multimedia-Inhalte abrufen

Die neue Firmware bietet die Möglichkeit den Multimedia Inhalt der C-MAP MAX Karten anzuzeigen. Hierbei handelt es sich um Luftaufnahmen, um diese Bilder zu öffnen gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Legen Sie eine C-MAP MAX ein und bewegen Sie den Cursor auf der Karte über ein „Kamera“-Symbol
2. In der unteren linken Ecke wird „Multimedia Content“ angezeigt. Sobald Sie die „ENT“-Taste drücken wird das Bild angezeigt.



3. Durch drücken der „Zoom In/Out“- Taste haben Sie die Möglichkeit das Bild zu vergrößern bzw. zu verkleinern.
4. Um wieder zur Kartenansicht zurückzukehren drücken Sie „ESC“.